



## McDonald's spendet für die Kinder-Palliativ-Hilfe

„Wir brauchen viele Freunde in ganz Niederbayern“, sagte Gründungsvorsitzender und Alt-Bezirkstagspräsident Manfred Hölzlein einst, als er über seinen Verein, die Kinder-Palliativ-Hilfe Niederbayern, sprach. Eine Freundin hat er in Astrid Eisenhink-Rampf gefunden. Die McDonald's-Franchisenehmerin bewies ein Herz für schwerkranke Kinder und spendete 1000 Euro an den Verein. Eisenhink-Rampf: „Während der Landshuter Hochzeit haben wir in unserem Restaurant in der Altstadt Bier für die Tribünenfeste verkauft. Für mich stand von Anfang an fest, dass der Reinerlös aus diesem Verkauf für einen guten Zweck gespen-

det werden sollte. Als mir meine Marketingleiterin dann den Vorschlag machte, den Verein von Alt-Bezirkstagspräsident Manfred Hölzlein zu wählen, war ich sehr zufrieden mit der Wahl.“

Hölzlein freut sich über die Spende: „Für uns zählt buchstäblich jeder Euro, daher ist unser Mitgliedsbeitrag von nur 20 Euro pro Jahr auch für fast jeden Geldbeutel erschwinglich gewählt. Aber so eine schöne, große Spende macht dem Verein natürlich eine besondere Freude.“

Außerdem konnte Hölzlein kürzlich fünf Damen des Frauentreffs Schönach empfangen, die eine Spende von 1000 Euro aus dem Er-

lös des Weihnachtsbasars zugunsten des Vereins überbrachten.

Der Verein möchte unheilbar kranken Kindern die letzten Monate ihres Lebens erleichtert. Diese Zeit sollte möglichst nicht im Krankenhaus, sondern zuhause im Kreis der Familie verbracht werden. Die Kinder-Palliativ-Hilfe fördert Maßnahmen und Einrichtungen, die die Situation betroffener Kinder und deren Familien verbessern, und möchte eine intensive Betreuung dauerhaft gewährleisten. Dazu ist der Verein auf Unterstützung und Spenden angewiesen. Weitere Informationen gibt es online unter [www.kinderpalliativ-niederbayern.de](http://www.kinderpalliativ-niederbayern.de).